

Verein „Pilgerherberge Brienzwiler“
Mitgliederversammlung

Protokoll der 5. Mitgliederversammlung vom 4. März 2015 im Kirchgemeindehaus Paulus in Bern

Anwesende: gemäss Präsenzliste 17 Mitglieder
Entschuldigungen: 27

Vorsitz: Christian Roth
Protokoll: Hugo Tschantré
Dauer: 18.00 – 18.50

Mit der Einladung sind die Traktandenliste und der Jahresbericht des Präsidenten verschickt worden. Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung konnte im Internet eingesehen werden.

Traktanden:

1. Begrüssung

Zum zweiten Mal findet die Mitgliederversammlung im Kirchgemeindehaus Paulus statt. Christian Roth liest die Liste der 27 entschuldigten Mitglieder ab und kann diverse Grüsse ausrichten.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Unsere Statuten verlangen, dass das Budget durch die Versammlung genehmigt wird. Somit erfährt Traktandum 7 eine Änderung: *neu 7. Budget 2015, Genehmigung*

3. Protokoll der 4. Mitgliederversammlung vom 11. März 2014 in Bern

Das Protokoll wird ohne Abänderungs- oder Ergänzungsanträge mit dem Dank an den Verfasser genehmigt.

4. Bericht des Präsidenten und Berichte aus dem Vorstand

Der Jahresbericht ist gegenüber früheren Jahren etwas umfangreicher ausgefallen. Interessant sind die statistischen Angaben zur Herkunft und zu der Altersstruktur der beherbergten Pilger und Pilgerinnen.

Seit der ersten Saison konnten die Übernachtungszahlen von 447 (2011) auf 572 (2015) Übernachtungen gesteigert werden.

Pt. 4 des Berichtes wird berichtet. Nicht 41 sondern 61 Pilgerpässe konnten im Berichtsjahr verkauft werden.

Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

Berichte aus dem Vorstand: keine Wortmeldungen.

In der nachfolgenden Diskussion berichtet Regula Müller, dass ihre Erfahrungen mit der Beherbergung von Gruppen negativ sind. Einzelpilger werden bei der Aufnahme von Gruppen benachteiligt.

Christian Roth ist sich der Problematik bewusst. Mittels eines Hinweises an die verantwortlichen Ausbilder der Pilgerbegleiter soll darauf hingewiesen werden, dass Pilgerherbergen ihre eigenen Regeln haben und nicht mit einem Hotelbetrieb verglichen werden dürfen.

5. Rechnung 2014 und Bericht der Revisoren

Eine detaillierte schriftliche Fassung von der Erfolgsrechnung und von der Bilanz des Verein ist den Mitgliedern zu Beginn der Versammlung ausgeteilt worden. Dieter Grosskopf erläutert die gegenüber früheren Jahren vereinfachte Darstellung. Die neue Form bedingt weniger Ausführungen des Kassiers und ist für Laien besser verständlich.

Das Bruttoergebnis beträgt	Fr. 23979.89
Das Betriebsergebnis beträgt	Fr. 18565.59
Ergebnis vor Abschreibung und Steuern	Fr. 12067.24
Abschreibungen	Fr. 4200.-
Bereinigtes Jahresergebnis (Gewinn)	Fr. 7867.24

Die Bilanz weist ein Umlaufvermögen von Fr. 17'783.64 und ein Anlagevermögen von Fr. 52'283.75 aus. Somit Aktiven von Fr. 70'067.39 . Das Eigenkapital beträgt Fr. 63'160.15

Die Revisoren (Klaus Augustiny und Hans Peter Hess) haben die Rechnung geprüft und für richtig befunden. Sie beantragen der Versammlung Annahme der Rechnung mit dem Dank an den Kassier Dieter Grosskopf für die vorbildliche, professionelle Arbeit.

Die Rechnung 2014 wird einstimmig genehmigt (Applaus).

Dieter Grosskopf informiert: Neu werden Ertrag und Portokosten aus dem Verkauf von Pilgerpässen separat ausgewiesen. Unsere ausländischen Vereinsmitglieder werden ersucht nach Möglichkeit während der Hospitalerozeit den Mitgliederbeitrag zu begleichen oder bei einer Einzahlung aus dem Ausland eine SEPA-Bezahlung zu wählen. Andere Bezahlmodi verschlingen hohe Bankspesen.

6. Festlegung der Jahresbeiträge für 2015

Auf Antrag des Präsidenten erfahren die Jahresbeiträge keine Änderung:

Beschluss: Einzelmitglieder Fr. 40.- / Paare 60.- / Gönner ab 100.-/ Kollektivmitglieder Fr. 150.-

7. Budget 2015; Genehmigung

Das Budget 2015 orientiert sich an den Beträgen vorangegangener Jahre und sieht einen Gewinn von Fr. 9000.- vor.

Die Versammlung genehmigt das Budget einstimmig und diskussionslos.

8. Mitteilungen und Varia

Christian Roth hat die Mitglieder im Laufe des Jahres informiert, dass unser Mitglied Maria Püttgens wegen der Aufgabe der Herberge in Ringgenberg am selben Ort eine Pilgerherberge errichten möchte. Sie ist auf der Suche nach Personen, die sie finanziell und administrativ unterstützen. Der Aufruf wurde auch auf der Facebook-Seite unseres Vereins veröffentlicht. Über den gegenwärtigen Stand der Vorarbeiten kann momentan keine Auskunft erteilt werden.

Mit einem herzlichen Dank an alle, die den Verein und die Pilgerherberge Brienzwiler mit Taten und finanziellen Mitteln unterstützen, schliesst Präsident Christian Roth um 18.50 Uhr den geschäftlichen Teil der Mitgliederversammlung.

Martin Bühler hat drei Kolumnen im Bieler Tagblatt über seine Erfahrungen auf dem Pilgerweg nach Rom verfasst. Diese drei Texte und seine Bilder lassen uns nochmals seine Erlebnisse auf der Via Francigena miterleben. Humorvoll und einladend berichtet Martin von seinen 46 Etappen von Lausanne nach Rom.

Mit einem „Apéro riche“ (vorbereitet von Therese Tschantré und Regula Roth) findet die Jahresversammlung gegen 21 Uhr ihren Abschluss.

Für das Protokoll:



Nicht vergessen: Aktuelles immer unter www.herberge-brienzwiler.ch